



SCHLOSS NOSSEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen](#) | [Meißen](#) | [Nossen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Schloss Nossen hatte zwei bedeutende Persönlichkeiten zu Gast: Gräfin Cosel, die Mätresse von August den Starken lebte hier 1716 als Gefangene bevor sie auf die [Burg Stolpen](#) gebracht wurde. Napoleon quartierte sich am 7. Mai 1813 hier ein.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°03'29" N](#), [13°18'06" E](#)
Höhe: 252 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Schloss Nossen | Am Schloß 3 | D-01683 Nossen
Tel: +49 035242 50430 | Fax: +49 035242 50433 | E-Mail: [Schloss Nossen](#)



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von der Autobahn A4, Abfahrt Siebenlehn (75) Richtung Nossen fahren. Im Ort der Ausschilderung zum Schloss folgen.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

November - Dezember
Dienstag - Freitag: nur nach voriger Anmeldung
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 12:00 Uhr - 17:00 Uhr

29. März - 31. Oktober
Dienstag - Freitag: von 10:00 - 17:00 Uhr

2. Mai - 31. Oktober
täglich von 10:00 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 10:00 - 18:00 Uhr

Januar - März

geschlossen
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise
Erwachsene: 3,00 EUR
Ermäßigt: 1,50 EUR
Kinder bis 5 Jahre: kostenlos
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
keine



Gastronomie auf der Burg
k.A.



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1185	Werden die Ritter von Nuzzin erstmals erwähnt.
1315	Kauft der Bischof die Burg und die Stadt Nossen.
1436	Ging sie in den Besitz von Kloster Alt-Zella. Von da an wurde die Burg bis zur Reformation als Abtssitz genutzt.
1540 - 1555	Im Zuge der Reformation ging das Kloster in den Besitz von Kurfürst August über.
1628 - 1630	Entstand das Amthauptmannschaftsgebäude.
Dreißigjährige Krieg	Wurde die hölzerne Zugbrücke und andere Bauteile zerstört.
1659 - 1667	Entstand der Küchenflügel aus den Resten der einstigen Burganlage.
1682	Wurde der Torturm neu gebaut.
1714	Kam die steinerne Brücke hinzu.

1775	Wurde die Anlage als Jagd- und Reiselager aufgegeben.
1787	Wurde eine Strafanstalt im Westflügel eingerichtet.
1857	Wurde der Westflügel verändert und das Amtsgericht zog ein.
1877	Wurde das Justizamt wieder aufgelöst. Nach erneuten Umbau nutzte man das Schloss zu Wohnzwecken.
1954 - 1985	Teile des Schlosses wurden dann als Heimatmuseum genutzt.
1994	Übernahm der Freistaat Sachsen das gesamte Schloss.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Maresch, Hans u. Doris - Sachsens Schlösser & Burgen. | Husum, 2004

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Schloss Nossen](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.04.2014 [CR]